

- [Führungspersonal](#)
 - [Aufgaben der 1. Kompanie](#)
 - [Unterbringung der 1. Kompanie](#)
 - [Besonderheit Ministergaragen](#)
 - [Unterbringung der Kompanie](#)
 - [Gliederung und Aufgaben der Kompanie](#)
 - [Bewaffnung](#)
 - [Technikbestand](#)
 - [Video GAZ 24](#)
 - [Bilder](#)
-

Führungspersonal

KC	Major Kosin, Major Prinz
Hfw	Fä Müller
PA	Hptm Scheit, Hptm Nitsche,
TA/TB	Hptm Marquardt
Zugführer	Oltn Freudenberg, Stfä Wolf, Hptm Schulz, Fä Lück, Stfw Walther, Ltn Martinez

Aufgaben der 1. Kompanie

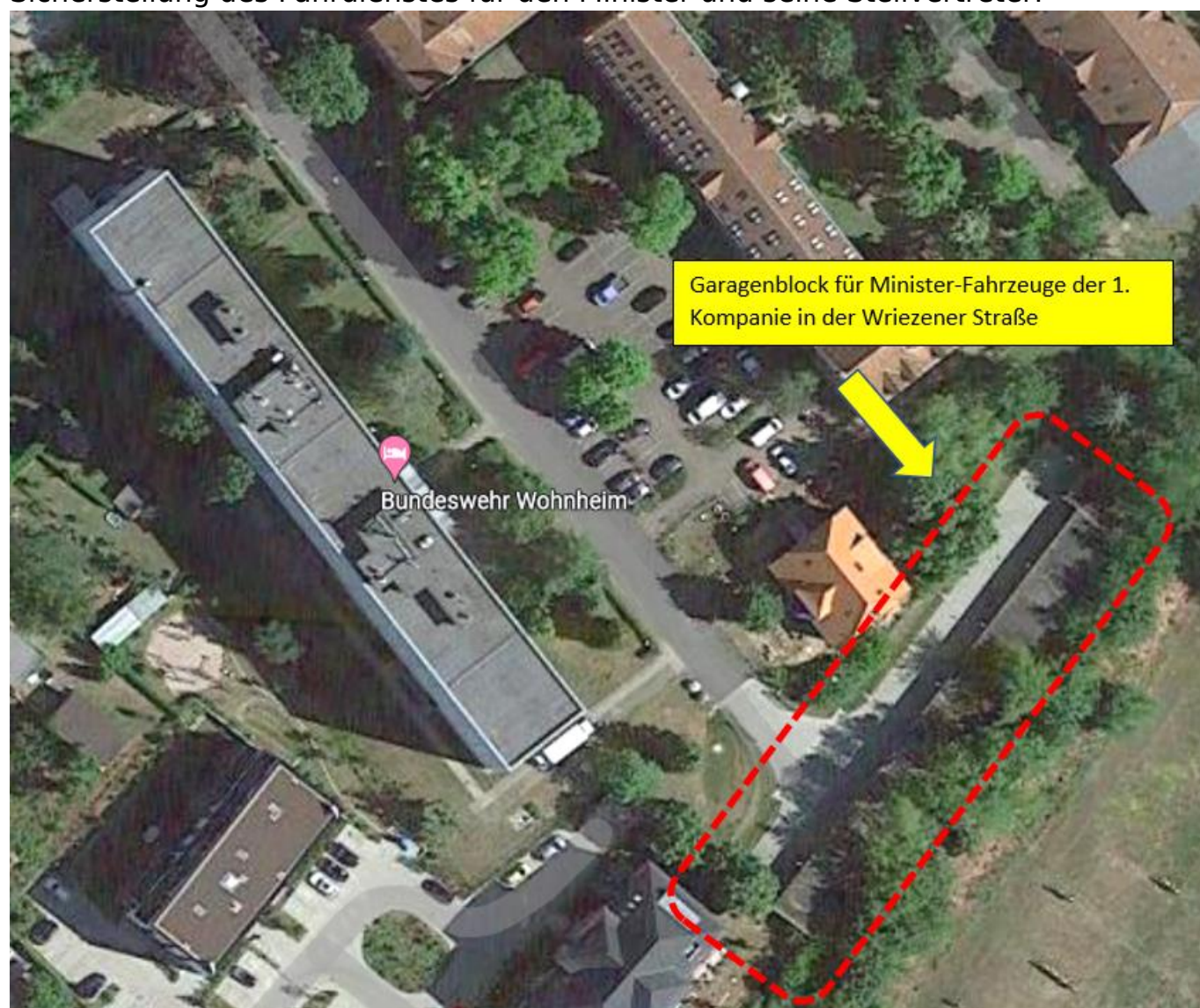
Die 1. Kompanie des Kfz-Regiment 2 hatte den Spitznamen „**Prinzengarde**“ bekommen, nachdem Major Prinz Kompaniechef wurde. Sie stellte nicht nur damit eine Besonderheit im Regiment dar. Auch ihre Aufgaben waren von herausragender Bedeutung, da sie die „Creme de la Creme“ des Ministeriums für Nationale Verteidigung (MfNV) fuhr, nämlich Minister und Stellvertreter, sowie eine große Anzahl weiterer hochrangiger Mitarbeiter.

Unterbringung der 1. Kompanie

Besonderheit Ministergaragen

Die 1. Kompanie war durch eine Besonderheit in der Unterbringung des Kfz-Bestandes gekennzeichnet. Denn ein Teil der Fahrzeuge war nicht im Kfz-Park des Kfz-Regiment 2 stationiert, sondern in einer „Außenstelle“. Diese Außenstelle war in

einem Garagenkomplex in der Wriezener Straße auf dem Gelände des NVA-Wohnheimens (jetzt Bundeswehrwohnheim). Dort waren Fahrzeuge der „Ministergruppe“ abgestellt, die eine besondere Verwendung hatten, nämlich die Sicherstellung des Fahrdienstes für den Minister und seine Stellvertreter.



Garagenblock der Ministerfahrzeuge in der Wriezener Straße in Strausberg
Dieses Garagengelände wurde auch extra durch eine 24-Stunden-(Militär!)-Wache gesichert. Der Offizier vom Dienst (OvD) des Kfz-Regiments hatte die Pflicht, auch diese Wache zu kontrollieren. Dazu stand ihm ein Dienstfahrzeug (natürlich mit Militärkraftfahrer!) vom Typ [Trabant P601](#) zur Verfügung, um vom Objekt des Kfz-Regiments in die Wriezener Straße zu gelangen.

Unterbringung der Kompanie

Die 1. Kompanie war im linken Bereich des abgebildeten Blockes untergebracht.



Unterkunftsblock der 1. Kompanie im Kasernengelände des Kfz-Regiment 2 – Bild vom März 2024

Gliederung und Aufgaben der Kompanie

Die 1. Kompanie war wie folgt gegliedert:

	Gliederung	Aufgaben
1.	Gruppe der Ministerfahrer	Sicherstellung des Fahrdienstes für den Verteidigungsminister und für seine Stellvertreter
2.	Beobachtergruppe	Sicherstellung des Fahrdienstes für internationale Manöverbeobachter (Beschluss der Helsinki-Konferenz 1986)

	Gliederung	Aufgaben
3.	1. Zug Zugführer Stfä Wolf	Sicherstellung des Fahrdienstes für Chefs der Verwaltungen
4	2. Zug Zugführer Hptm. Schulz	Delegationsfahrer Sicherstellung von Delegationsfahrten hochrangiger Persönlichkeiten
5.	3. Zug Zugführer Oltm. Freudenberg Fä Lück, Stfw. Walther	Sicherstellung des Fahrdienstes für die Verwaltungen des MfNV

Bewaffnung

Waffentyp
Pistole M (Makarow)
MPi (Kalaschnikow)

Technikbestand

Art	Typ
PKW	Tschaika G13, Tschaika Sankra
PKW	Wolga G24, Wolga Kombi
PKW	WAZ 2103
PKW	AWE (Wartburg 353)
PKW	Tatra 613
PKW	Citroen

Art	Typ
PKW	Volvo, Volvo Sankra
PKW	LADA Niva
PKW	8 Delegations- B1000 (Mini-Konferenzwagen)
PKW	Peugeot

Video GAZ 24

Bilder



Bereit für die Parade – Fahrer der Tschaika mit Begleitoffizieren. Ein Tschaika ist für den Minister für Nationale Verteidigung, [Armeegeneral Heinz Keßler](#), ein Fahrzeug ist für den Kommandierenden der Ehrenparade [Generaloberst Horst Stechbarth](#).



Parade- Tschaika vor dem Abmarsch



Gruppenfoto der Besatzung der Paradefahrzeuge auf dem Trainingsgelände des Flugplatzes Berlin- Schönefeld. Im Hintergrund sind die in Reserve zu haltenden Parade-UAZ zu sehen. Diese wurden bei technischen Ausfällen der Tschaika-Fahrzeuge als Ersatz genutzt.



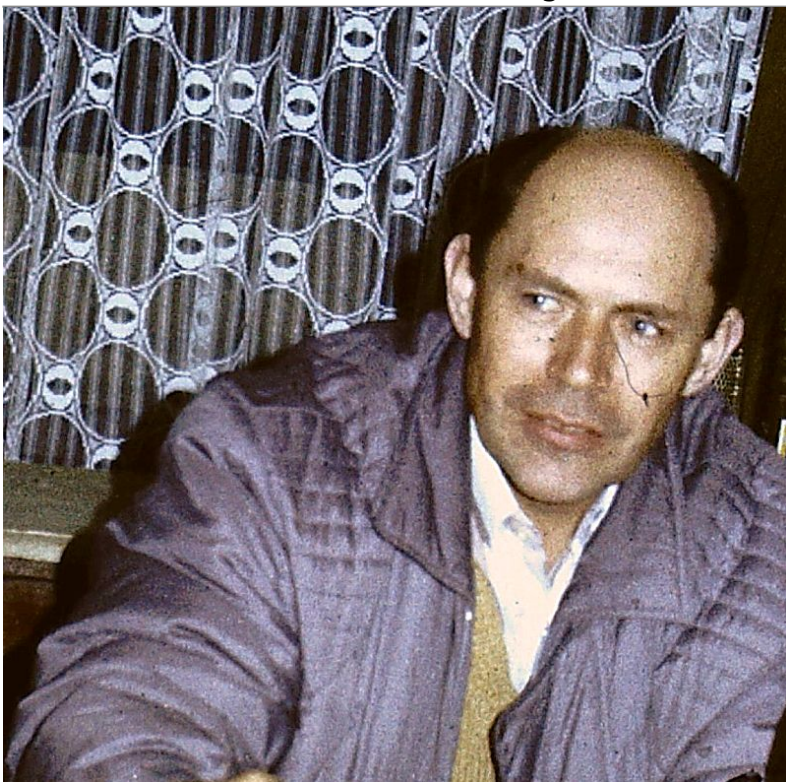
Paradefahrt – vorn Armeegeneral Heinz Keßler und hinten Generaloberst Horst Stechbarth



Hauptmann Marquardt beim Vorbeimarsch eines Zuges der 1. Kompanie anlässlich der Regimentsübergabe an Oberst Rochow



Peugoet der 1. Kompanie



Kompaniechef Major Prinz auf einer Feier



Zugführer 3. Zug Ltn Martinez



Zugführer Hauptmann Schulz am Volvo-Sankra



Volga M21 des Kfz-Regiment 2 hinter der Diagnosehalle



Feldparkplatz der 1. Kompanie mit Ministerfahrzeuge zum Manöver
Waffenbrüderschaft 80 in Brück



URKUNDE

2. Platz

bei der

Regimentsmeisterschaft

WPi - Genauigkeitsschießen

Einzelwertung

Ufw. Korn 1.Kp.

mit

87 Ringen



Strausberg, den 03.06.1981

Schmedatus 051

Urkunde [Unterfeldwebel Horn](#) MPi-Schießen 2. Platz 1981